

Dummys für die richtige Entscheidung

Originale perfekt simulieren

Professionelle Verpackungsdummys von Interproof aus Frankfurt am Main sind bei der Packungsentwicklung die Basis schneller und sicherer Entscheidungen für das Design sowie für die Kontrolle von Form und Farbe. Visuelle und haptische Signale der Testpackungen können den Probanden so realitätsgetreu vermittelt werden.

Was auch immer der Anlass für die Entwicklung einer Verpackung sein mag – ob Innovation, Veränderung oder Ergänzung der Produktpalette –, oftmals vergehen nur wenige Monate vom Entwurf bis zu dem Zeitpunkt, da sie ihren Platz im Verkaufsregal findet. Dummys spielen dabei als Wegbegleiter eine große Rolle. Wer auf sie verzichtet, geht unnötige Produktionsrisiken ein und verpasst unter Umständen sichere Marktchancen.

Limitierungen digitaler Druckmaschinen sprengen.

Der hohe finanzielle Aufwand für die anschließende Marktuntersuchung lohnt sich nur, wenn die Testobjekte dem späteren Originalprodukt in Farbe, Material und Verarbeitungsqualität entsprechen. Es ist hinlänglich bekannt, dass die Kaufentscheidung des Verbrauchers auch durch eine Vielzahl von Verpackungsfaktoren beeinflusst wird. Verpackungen setzen alle Reize ein, die ihnen mit auf den Weg gegeben wurden: Form, Farbe, Illustration, Text, Oberflächenstruktur, Größe und

„Die Herausforderung liegt insbesondere in der Vielfältigkeit der Bedruckstoffe und in der Simulation von verschiedensten Drucktechniken, die in der späteren Auflagenproduktion in den Händen unterschiedlicher Verpackungsproduzenten liegen wird. Mit einem brillanten Digitaldruck allein ist es da nicht getan“, betont Geschäftsführer Manfred Meroth.



Gewicht. Die Summe optischer und taktiler Reize eines Dummys ist damit

zweckdienlicher als das Ergebnis eines gelungenen Digitaldrucks.

Erfolg mit Leerverkäufen und Model

Auf der „Internationalen Süßwaren Messe“ werden beispielsweise Süßwaren verkauft, die bisher weder produziert wurden, noch dass für sie eine Originalverpackung existieren würde. Wie soll das gehen? Im Messeregal stehen Dummys. So echt und überzeugend, dass die Orderbücher bis Messeschluss gefüllt

sind und erst dann produziert wird. Außerdem schaffen Dummys für die klassische Werbung einen gewinnbringenden zeitlichen Vorsprung: Sie stehen Modell für Foto- und TV-Aufnahmen. Oftmals werden sie dafür sogar extra mit angepasstem Design produziert, um besonders fotogen zu sein.

Zeit für die Kernarbeit

Viele Aufgaben, die früher die klassische Werbeagentur und andere Dienstleister für Markenartikelunternehmen erledigt haben, lasten heute auf den Schultern von Produkt- und Marketingmanagement. Nicht selten führt dies dazu, dass die Arbeiten an substanziell wichtigen Aufgaben wie Innovation und strategische Weiterentwicklung des Produkts zu kurz kommen. Operative Arbeiten und Termine füllen den Tag: Die Kommunikation mit dem



Erfolg oder Misserfolg einer Präsentation, einer Marktforschungsstudie, eines Shootings hängen häufig von der Qualität des Produkt-Dummys ab. Bei vielen Gelegenheiten sind RubOns von Interproof die einzige Lösung, den Entwurf wie das Endprodukt aussehen zu lassen.

„Wir legen Wert darauf, dass unsere Kunden alles aus einem Haus erhalten und nicht alles aus einer Hand“, erläutert Manfred Meroth und erklärt, weshalb er diese Unterscheidung so wichtig findet: „Die Weitergabe von Aufträgen an Dritte ist riskant. Je länger die Kette der Dienstleister wird, desto leichter kann sie reißen – meistens im falschen Moment. Wir bleiben unabhängig von fremden Firmenstrukturen, haben kürzere Produktionszeiten, können Termine zuverlässig einhalten, Kosten exakt kalkulieren und die Geheimhaltung bleibt hundertprozentig.“



Der Auftraggeber kennt selten den Weg der Dummy-Entstehung: Das Material wird bestimmt, die digitale Reinzeichnung umgesetzt, die Farben werden ausgewählt und ihre Transparenz oder Deckkraft, ihr Pastellton oder ihre Leuchtkraft, ihr Perl- oder Metalleffekt, ihr Glanz oder mattes Finish berücksichtigt.

Packungsdesigner, die Präsentation vor der Geschäftsleitung, Termine mit dem Teststudio, dem Fotografen und dem Filmteam für den TV-Spot. Der Messebauer muss gebrieft werden und die Verpackungen für das neue Produkt müssen her. Und wo bleiben die Handmuster für den Außendienst?

Wohl dem Auftraggeber, der einen Dienstleister hat, der ihm hilfreich zur Seite stehen kann. Der einen umfassenden Dummy-Service bietet, auf die unterschiedlichsten digitalen und analogen Techniken im Haus zurückgreifen kann und diese erfahren, flexibel und kostenbewusst einsetzt.

Support vom Dummy-Hersteller

Interproof ist auf die Herstellung von Packungs-Dummys spezialisiert. Zum Kundenkreis zählen Werbeagenturen, Packungsdesigner, Druckereien, Marktforscher und Markenartikelunternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen (z. B. Lebensmittel, Süßwaren, Getränke, Kosmetik, Hygieneartikel, Pharma, Chemie, Hersteller technischer Geräte sowie Produzenten von Behältern aus Kunststoff, Glas und Metall).

Sie alle wissen, dass ein richtig gut gelungener Dummy nicht steril ist. Er hat eine Seele, er ist lebendig und will vom Auftraggeber geliebt werden. Man kann mit ihm „Kunde spielen“, den Dummy ins Regal zu anderen Produkten stellen. Dummys lassen sich in die Hand nehmen, hochheben, man kann sie streicheln und bei Präsentationen wärmstens empfehlen.

Das breite Spektrum zufriedener Interproof-Kunden erklärt sich einerseits aus der umfangreichen Inhouse-

Technik und andererseits aus fast 40 Jahren Know-how für die Herstellung von Packungs-Dummys. Das erfolgreiche Zusammenwirken dieser beiden Eckpfeiler lässt sich explizit am Beispiel eines Auftrags aus dem Kosmetikbereich veranschaulichen. Die Aufgabenstellung lautete:

- Haarspraydose in Metallicblau lackiert mit weißem und silbernem Logo,
- Shampooflasche tailliert mit Schrumpffolie in CMYK und Gold,
- Pumpspender für Lotion mit mattem No-Label-Etikett, vierfarbig plus Weiß und Mattsilber,
- Cremetiegel mit Heißprägung in Spiegelsilber und Kartonumverpackung mit Hochprägung und UV-Hochglanzlack,
- PE-Polybag mit Sichtfenster und Weißhinterdruckung für Reinigungstücher,
- Nagellackfläschchen, Lippenstift und Deoroller direkt bedruckt mit Iriodin®-Perleffektlack.

Nur mit den druckfähigen Layoutdaten der Agentur ausgestattet, galt es für Interproof, diese unterschiedlichen Produkte fertig konfektioniert präsentierbar und fotografierbar zu machen. Alles je dreimal und am besten gestern. Das Teststudio war vom Kunden bereits fest gebucht und dennoch wurden vorher die Layoutdaten nochmals geändert. „Das ist die tägliche Realität!“, sagt Manfred Meroth, Geschäftsführer bei Interproof.

Wo der digitale Druck seine Grenzen hat ...

... da ist für Interproof noch nicht Schluss. Wie bei der beschriebenen Dummy-Palette gezeigt, kommen je nach Erfordernissen digitale Druckma-

Simulating Originals with Dummies

Whatever the reason for the development of a package may be – be it innovation, modification, or the supplementing of a product portfolio – quite frequently there is only a period of a few months between the establishment of the design up to the point of time it reaches its place in the shelf. Dummies hereby assume an important accompanying role. Whoever thinks he can do without is taking unnecessary production risks and may possibly miss out on sure market opportunities. Dummies for professional use provided by the enterprise Interproof represent the basis for fast and sound decisions within packaging development in regard to design, as well as the verification of the form and the colour. The high financial expenditure for the subsequent market survey is only worthwhile, if the test objects totally accord with later original products in respect to colour, material, and processing quality. Visual and haptic signals of the test packages must be received by the test persons in “true-to-life” form.

schinen und Stanzen, kombiniert mit dem analogen Verfahren „Metralor“, zum Einsatz. Damit lassen sich auch RubOns herstellen.

RubOns sind Drucke auf einem Träger, von dem das Druckbild mit einem Abreibestift auf beliebige Untergründe transferierbar ist. Beschränkungen in der Farbgebung gibt es kaum. Ähnlich wie im Siebdruck sind alle Farben als Sonderfarben mischbar.

Selbst Effektpigmente wie Iriodin® von Merck, Silberbronze und Tagesleuchtfarben sind druckbar. Bemerkenswert ist ebenso die Tatsache, dass sich Spiegelsilber/Spiegelgold sowie Heißfolienprägung unkompliziert ohne Prägwerkzeug drucken und übertragen lassen.

Vom Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit, dem geringen Zeitaufwand und der äußersten Flexibilität her empfiehlt sich beim Dummy-Bau fast immer das „Metralor“-Verfahren. Pj



Auch die Weiterverarbeitung kann von Interproof inhouse (hier mittels Impulsschweißverfahren) ausgeführt werden.

TECHNOLOGIE | LOGISTIK | MARKETING | PRODUKTE

packaging journal

 includes
summaries in English

Pharma/Kosmetik/Chemie

Automatisieren/Steuern/Robotik

Verpackungsdesign/Marketing

Verpackungsmaschinen

Nachhaltigkeit

PRODUKTEAutomatisieren
ab Seite 20**TECHNIK**ACHEMA 2012
ab Seite 28**UNTERNEHMEN**Traditionsunternehmen
ab Seite 8